

1967	Ausgegeben zu Bonn am 12. Dezember 1967	Nr. 51
------	---	--------

Tag	Inhalt	Seite
2. 12. 67	Zweiundzwanzigste Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1967 (Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse mit Zusatz von Zucker — III. Teil)	2529
2. 12. 67	Dreiundzwanzigste Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1967 (Zollkontingente für griechische Weine — II. Teil)	2535
6. 12. 67	Einhundertundsechzehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1966 (Erhöhung des Zollkontingents für Ferrosiliziummangan)	2536
17. 11. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Errichtung einer internationalen Organisation für das gesetzliche Meßwesen	2536

**Zweiundzwanzigste Verordnung
zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1967
(Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse mit Zusatz von Zucker — III. Teil)**

Vom 2. Dezember 1967

Auf Grund des § 77 Abs. 8 des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737), zuletzt geändert durch das Achte Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 2. August 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 837), wird verordnet:

§ 1

Der Deutsche Zolltarif 1967 (Bundesgesetzbl. II S. 1819) in der zur Zeit geltenden Fassung wird nach Maßgabe der Anlage geändert.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. November 1967 in Kraft.

Bonn, den 2. Dezember 1967

Der Bundesminister der Finanzen
Strauß

Anlage
 (zu § 1)

Lfd. Nr.	Warenbezeichnung	Binnen-Zollsatz ‰ des Wertes	Außen-Zollsatz ‰ des Wertes		Besondere Zollsätze ‰ des Wertes	
			allgemein	ermäßigt		
1	2	3	4	5	6	
1	Die Tarifrnr. 20.03 erhält folgende Fassung: Früchte, gefroren, mit Zusatz von Zucker	5,2	26	—	Gr 26	Al 14
2	Die Tarifrnr. 20.04 erhält folgende Fassung: Früchte, Fruchtschalen, Pflanzen und Pflanzenteile, mit Zucker haltbar gemacht (durchtränkt und abgetropft, glasiert oder kandiert):					
	A – Zitronat	3,7	25	—	Gr 25	Al 10
	B – Zitronenschalen	3	23	—	Gr 21,5	Al 8
	C – andere Fruchtschalen	3,7	25	—	Gr 25	Al 10
	D – andere:					
	I – Ingwer	7,5	25	—	Gr 25	Al 10,5
	II – andere	4,5	25	—	Gr 25	Al 10,5
3	Die Tarifrnr. 20.05 erhält folgende Fassung: Konfitüren, Marmeladen, Fruchtgelees, Fruchtpasten und Fruchtmuse, durch Kochen hergestellt, auch mit Zusatz von Zucker:					
	A – Apfelmus:					
	I – mit Zusatz von Zucker	4,5	30	—	Gr 4,5	Al 10,5
	II – anderes	7,5	30	—	Gr 7,5	Al 10,5
	B – Pflaumenmus ohne Zusatz von Zucker oder Sirup	7,5	30	—	Gr 7,5	Al 12
	C – andere:					
	I – ohne Zusatz von Zucker oder Sirup	7,5	30	—	Gr 7,5	Al 12
	II – mit Zusatz von Zucker oder Sirup:					
	a – Fruchtgelees:					
	1 – Quittengelee	4,5	30	—	Gr 30	Al 12
	2 – andere	4,5	30	—	Gr 30	Al 10,5
	b – bittere Orangenmarmelade	4,5	30	—	Gr 4,5	Al 12
	c – andere	4,5	30	—	Gr 4,5	Al 10,5
	Anmerkungen					
	1. Pflaumenmus, ohne Zucker oder Sirup eingekocht, zum industriellen Verarbeiten unter zollamtlicher Überwachung	2,5	22	—	Gr 2,5	Al 4
	2. Apfelkraut und Birnenkraut, ohne Zucker oder Sirup eingekocht, zum industriellen Verarbeiten unter zollamtlicher Überwachung	7,5	30	—	Gr 7,5	Al 8
4	Die Tarifrnr. 20.06 (Früchte, in anderer Weise zubereitet oder haltbar gemacht usw.) wird wie folgt geändert:					
	a) Der Absatz B – I erhält folgende Fassung:					
	I – mit Zusatz von Alkohol, auch mit Zusatz von Zucker:					
	a – mit Zusatz von Zucker:					
	1 – Ananas und Zitrusfrüchte	4,5	32	—	Gr 32	Al 12

Lfd. Nr.	Warenbezeichnung	Binnen- Zollsatz % des Wertes	Außen-Zollsatz % des Wertes		Besondere Zollsätze % des Wertes	
			allgemein	ermäßigt		
1	2	3	4	5	6	
(4)	2 - andere:					
	a - in unmittelbaren Umschließungen mit einem Gewicht des Inhalts von weniger als 5 kg	4,5	32	—	Gr 32	Al 10,5
	b - in anderen Umschließungen	4,5	32	—	Gr 32	Al 12
	b - andere:					
	1 - Ananas und Zitrusfrüchte	7,5	32	—	Gr 32	Al 12
	2 - andere:					
	a - in unmittelbaren Umschließungen mit einem Gewicht des Inhalts von weniger als 5 kg	7,5	32	—	Gr 32	Al 10,5
	b - in anderen Umschließungen	7,5	32	—	Gr 32	Al 12
	b) Der Absatz B - II erhält folgende Fassung:					
	II - ohne Zusatz von Alkohol, mit Zusatz von Zucker, in unmittelbaren Umschließungen mit einem Gewicht des Inhalts:					
	a - von mehr als 1 kg:					
	1 - Ananas und Pampelmusen (Grape- fruits), nicht miteinander vermischt ..	3	23	—	Gr 23	Al 8
	2 - andere:					
	a - von weniger als 5 kg:					
	1 - Fruchtpülpe und Fruchtmark:					
	a - aus Aprikosen	0,7	15,8	—	Gr 0,7	Al 1,7
	b - aus Pflaumen oder Pfirsich- en, einschließlich Bru- gnolen und Nektarinen	1,5	17,8	—	Gr 1,5	Al 3,5
	2 - andere:					
	a - Orangen, Mandarinen, Zitro- nen, Aprikosen, Pfirsiche (einschließlich Brugnolen und Nektarinen), Kirschen, Pflau- men, Erdbeeren, Himbeeren, Apfel, Birnen, Quitten, Ge- mische von Früchten	4,5	23	—	Gr 4,5	Al 10,5
	b - andere	4,5	23	—	Gr 23	Al 10,5
	b - von 5 kg oder mehr:					
	1 - Fruchtpülpe und Fruchtmark, in Fässern oder Tankwagen:					
	a - aus Orangen, Mandarinen, Zitronen, Aprikosen, Pfirsich- en (einschließlich) Bru- gnolen und Nektarinen), Kir- schen, Pflaumen, Erdbeeren, Himbeeren, Äpfeln, Birnen, Quitten oder Gemischen von Früchten	0,7	15,8	—	Gr 0,7	Al 2
	b - andere	0,7	15,8	—	Gr 10,4	Al 2
	2 - andere:					
	a - Orangen, Mandarinen, Zitro- nen, Aprikosen, Pfirsiche					

Lfd. Nr.	Warenbezeichnung	Binnen- Zollsatz % des Wertes	Außen-Zollsatz % des Wertes		Besondere Zollsätze % des Wertes
			allgemein	ermäßigt	
1	2	3	4	5	6
(4)	(einschließlich Brugnolen und Nektarinen), Kirschen, Pflaumen, Erdbeeren, Himbeeren, Apfel, Birnen, Quitten, Gemische von Früchten	4,5	23	—	Gr 4,5 Al 12
	b - andere	4,5	23	—	Gr 23 Al 12
	b - von 1 kg oder weniger:				
	1 - Ananas und Pampelmusen (Grapefruits), nicht miteinander vermischt ..	3	24,2	23	Gr 21,5 Al 8
	2 - andere:				
	a - Orangen, Mandarinen, Zitronen, Aprikosen, Pfirsiche (einschließlich Brugnolen und Nektarinen), Kirschen, Pflaumen, Erdbeeren, Himbeeren, Apfel, Birnen, Quitten, Gemische von Früchten	4,5	27	25	Gr 4,5 Al 10,5
	b - andere	4,5	27	25	Gr 25 Al 10,5
	5 Die Tarifnr. 20.07 (Fruchtsäfte usw.) wird wie folgt geändert:				
	a) Der Absatz A - I - b erhält folgende Fassung:				
	b - mit Zusatz von Zucker:				
1 - mit einem Gehalt an Zucker von 30 Gewichtshundertteilen oder weniger	4,5	42	—	Gr 4,5 Al 12	
2 - mit einem Gehalt an Zucker von mehr als 30 Gewichtshundertteilen	5,2	44	—	Gr 5,2 Al 14	
b) Der Absatz A - II - b erhält folgende Fassung:					
b - mit Zusatz von Zucker:					
1 - Fruchtsäfte:					
a - mit einem Gehalt an Zucker von 30 Gewichtshundertteilen oder weniger:					
1 - aus Zitrusfrüchten	3	33,2	—	Gr 3 Al 8	
2 - aus Ananas:					
a - mit Saft aus Zitrusfrüchten vermischt	3	33,2	—	Gr 3 Al 8	
b - unvermischt	3	33,2	—	Gr 26,6 Al 8	
3 - aus schwarzen Johannisbeeren oder aus Himbeeren, auch miteinander vermischt	4,2	36,4	—	Gr 4,2 Al 11,2	
4 - aus anderen Früchten, einschließlich vorstehend nicht genannter Gemische	4,5	37,2	—	Gr 4,5 Al 12	
b - mit einem Gehalt an Zucker von mehr als 30 Gewichtshundertteilen:					
1 - aus Zitrusfrüchten	3	33,2	—	Gr 3 Al 8	
2 - aus Ananas:					
a - mit Saft aus Zitrusfrüchten vermischt	3	33,2	—	Gr 3 Al 8	
b - unvermischt	3	33,2	—	Gr 26,6 Al 8	

Lfd. Nr.	Warenbezeichnung	Binnen-Zollsatz % des Wertes	Außen-Zollsatz % des Wertes		Besondere Zollsätze % des Wertes
			allgemein	ermäßigt	
1	2	3	4	5	6
(5)	3 - aus Aprikosen	5,2	39,2	—	Gr 5,2 Al 14
	4 - aus anderen Früchten, einschließlich vorstehend nicht genannter Ge- mische	5,2	39,2	—	Gr 5,2 Al 14
	2 - Gemüsesäfte, auch miteinander vermischt	3	33,2	—	Gr 3 Al 8
	3 - Gemische von Frucht- und Gemüsesäften	4,5	37,2	—	Gr 4,5 Al 12
	c) Der Absatz B - (ii) erhält folgende Fassung:				
	(ii) - mit Zusatz von Zucker:				
	a - mit einem Gehalt an Zucker von 30 Ge- wichtshundertteilen oder weniger:				
	I - aus Trauben	4,5	28	—	Gr 4,5 Al 12
	II - aus Zitrusfrüchten:				
	a - aus Orangen	3	21	20	Gr 3 Al 8
	b - andere	3	21	19	Gr 3 Al 8
	III - aus Ananas	3	22	20	Gr 20 Al 8
	IV - aus Äpfeln oder Birnen	4,5	25	—	Gr 4,5 Al 12
	V - aus Tomaten	3	21	—	Gr 3 Al 8
	VI - aus anderen Früchten oder Ge- müsen:				
	a - aus schwarzen Johannisbeeren oder aus Himbeeren	4,2	24	22	Gr 4,2 Al 11,2
	b - aus anderen Früchten	4,5	24	22	Gr 4,5 Al 12
	c - aus anderem Gemüse	3	22,4	21,2	Gr 3 Al 8
	VII - Gemische:				
	a - aus Zitrusfrucht- und Ananas- saft	3	22	20	Gr 3 Al 8
	b - aus Apfel- und Birnensaft	4,5	25	—	Gr 4,5 Al 12
	c - andere:				
	1 - aus schwarzem Johannis- beer- und Himbeersaft	4,2	24	22	Gr 4,2 Al 11,2
	2 - aus Zitrusfruchtsäften	3	22,4	21,2	Gr 3 Al 8
	3 - aus Gemüsesäften	3	22,4	21,2	Gr 3 Al 8
	4 - aus Frucht- und Gemüse- säften	4,5	24	22	Gr 4,5 Al 12
	5 - andere	4,5	24	22	Gr 4,5 Al 12
	b - mit einem Gehalt an Zucker von mehr als 30 Gewichtshundertteilen:				
	I - aus Trauben	5,2	28	—	Gr 5,2 Al 14
	II - aus Zitrusfrüchten:				
	a - aus Orangen	3	21	20	Gr 3 Al 8
	b - andere	3	21	19	Gr 3 Al 8
	III - aus Ananas	3	22	20	Gr 20 Al 8
	IV - aus Äpfeln oder Birnen	5,2	25	—	Gr 5,2 Al 14

Lfd. Nr.	Warenbezeichnung	Binnen- Zollsatz % des Wertes	Außen-Zollsatz % des Wertes		Besondere Zollsätze % des Wertes
			allgemein	ermäßigt	
1	2	3	4	5	6
(5)	V – aus anderen Früchten:				
	a – aus Aprikosen	5,2	24	22	Gr 5,2 Al 14
	b – andere	5,2	24	22,8	Gr 5,2 Al 14
	VI – aus Gemüse	3	22,4	21,2	Gr 3 Al 8
	VII – Gemische:				
	a – aus Zitrusfrucht- und Ananas- saft	3	22	20	Gr 3 Al 8
	b – aus Apfel- und Birnensaft	5,2	25	—	Gr 5,2 Al 14
	c – andere:				
	1 – aus Gemüsesäften	3	22,4	21,2	Gr 3 Al 8
	2 – aus Zitrusfruchtsäften	3	22,4	21,2	Gr 3 Al 8
	3 – aus Frucht- und Gemüse- säften	4,5	24	22	Gr 4,5 Al 12
	4 – andere	5,2	24	22,8	Gr 5,2 Al 14
6	Der Anhang I (Zollaussetzungen) wird wie folgt geändert:				
	a) Die laufende Nummer 9 Buchstabe b wird wie folgt geändert:				
	1. In der Spalte 3 (Binnen-Zollsatz) wird der Binnen-Zollsatz „5“ ersetzt durch: „3“.				
	2. In der Spalte 6 (Besondere Zollsätze) wird der Griechenland-Zollsatz „Gr 5“ ersetzt durch: „Gr 3“.				
	b) In der laufenden Nummer 102 wird in Spalte 2 (Warenbezeichnung) die Angabe „aus Tarifnr. 20.04 – D“ ersetzt durch: „der Tarifnr. 20.04 – D – I“.				
	c) In der laufenden Nummer 123 Buchstaben a und b wird in der Spalte 3 (Binnen-Zollsatz) der Binnen-Zollsatz „5“ jeweils ersetzt durch: „3“.				

**Dreiundzwanzigste Verordnung
zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1967
(Zollkontingente für griechische Weine — II. Teil)**

Vom 2. Dezember 1967

Auf Grund des § 77 Abs. 4 Nr. 4 des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737), zuletzt geändert durch das Achte Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 2. August 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 837), wird verordnet:

§ 1

Im Deutschen Zolltarif 1967 (Bundesgesetzbl. II S. 1819) in der zur Zeit geltenden Fassung erhält in der Tarifnr. 22.05 (Wein usw.) die Anmerkung 7 folgende Fassung:

7. Auf Weine (aus Absatz B) griechischer Erzeugung, die bis 31. Oktober 1968 der Zollstelle gestellt werden, werden bis zu

a) einer Menge von 50 000 hl die in der Anmerkung 3 zu Tarifnr. 22.05 angegebenen Binnen-Zollsätze,

b) einer Menge von 68 500 hl die in den Anmerkungen 2, 4 und 5 zu Tarifnr. 22.05 angegebenen Binnen-Zollsätze

angewendet, wenn die Weine unter den in diesen Anmerkungen genannten Bedingungen abgefertigt werden.

Nicht ausgenutzte Teilmengen sind ab 1. Juli 1968 gegeneinander austauschbar.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. November 1967 in Kraft.

Bonn, den 2. Dezember 1967

Der Bundesminister der Finanzen
Strauß

**Einhundertundsechzehnte Verordnung
zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1966
(Erhöhung des Zollkontingents für Ferrosiliziummangan)**

Vom 6. Dezember 1967

Auf Grund des § 77 Abs. 3 Nr. 1 des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737), zuletzt geändert durch das Achte Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 2. August 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 837), verordnet die Bundesregierung:

§ 1

Im Deutschen Zolltarif 1966 (Bundesgesetzbl. 1966 II S. 1605) in der am 19. Mai 1966 geltenden Fassung wird mit Wirkung von diesem Tage in Anhang II (Zollkontingente) in der laufenden Nummer 67 Buch-

stabe b in Spalte 2 (Warenbezeichnung) die Kontingentsmenge „11 700 t“ ersetzt durch: „17 750 t“.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am fünften Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 6. Dezember 1967

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Brandt

Der Bundesminister der Finanzen
Strauß

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Übereinkommens
zur Errichtung einer internationalen Organisation für das gesetzliche Maßwesen**

Vom 17. November 1967

Das in Paris am 12. Oktober 1955 unterzeichnete Übereinkommen zur Errichtung einer internationalen Organisation für das gesetzliche Maßwesen (Bundesgesetzbl. 1959 II S. 673) ist nach seinem Artikel 34 für

Kuba	am 29. November 1962
Libanon	am 6. Dezember 1962

in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 8. September 1966 (Bundesgesetzbl. II S. 886).

Bonn, den 17. November 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Duckwitz